

Landeshistorisches Kolloquium Wintersemester 2016 / 2017

Alle Sitzungen finden mittwochs um 16 Uhr c.t. im Seminarraum **KWZ 0.609** statt (sofern nichts anderes angegeben).

09.11.2016	Ines Elsner (Göttingen): Das Huldigungssilber der Welfen des Neuen Hauses Lüneburg 1562-1705. Geschenkkultur und symbolische Interaktion zwischen Landesherrschaft und Untertanen.
23.11.2016	Miriam Stamm (Lübeck): Religion in der Schifffahrt der Frühen Neuzeit.
07.12.2016	Philipp Höhn (Saarbrücken): Integration durch Pluralismus? Überlegungen zu rechtlichen und wirtschaftlichen Räumen bei kaufmännischer Konfliktregulierung im Hanseraum. - gemeinsam mit dem Kolloquium Themen und Tendenzen der Mittelalterforschung (TTM) - ZHG 002
14.12.2016	Beate Christine Fiedler (Stade): Moderne Verwaltung und barocke Hofhaltung: Die schwedische Herrschaft in Norddeutschland. Das Archiv der schwedischen Regierung im Elbe-Weser-Raum 1648-1715: Ein DFG-Projekt und seine Forschungsperspektiven.
21.12.2016	Sascha Standke (Göttingen): Wir werden die grenitz endlich richtig machen. Die Akteure in den Grenzstreitigkeiten des 16. Jahrhunderts.
11.01.2017	Ulla Kypka (Basel): Faktoren, Prokuratoren, Konstituierte: Wie ließen sich nieder- und oberdeutsche Kaufleute im spätmittelalterlichen Antwerpen vertreten? ZHG 002
18.01.2017	Lena Vosding (Düsseldorf): Shaping corporate identity. Das Briefbuch der Lünener Benediktinerinnen. - gemeinsam mit dem Kolloquium Themen und Tendenzen der Mittelalterforschung (TTM) –
25.01.2017	Ansgar Schanbacher (Göttingen): „Umwelt und Nachhaltigkeit in der Stadt des 17./18. Jahrhunderts.“ ZHG 002
01.02.2017	Kolloquium für ExamenskandidatInnen